



Liebe Interessierte,

Seit August 2019 sind wir zur Literatur KiTa zertifiziert.

In unserer Kita möchten wir, durch

- gemeinsames Betrachten von Bilderbüchern,
- Vorlesen von Geschichten und Märchen,
- informieren mit und durch Sachbücher und Lexika,

Kindern den Zugang zu vielfältiger Literatur ermöglichen.

Die Chance, in Kontakt mit Büchern und so zu einem breitgefächerten Bildungsangebot zu kommen, ist uns gerade in der heutigen Zeit wichtig.

Bei den Jüngeren geben Bilderbücher Anlass zu Gesprächen und die Älteren hinterfragen vieles und erweitern dadurch ihr Wissen. Auch Projekte wie ein Buch entsteht oder wie man selbst ein Buch herstellen kann, werden durchgeführt.

Daher lesen wir nicht nur für und mit den Kindern, sondern bieten Eltern auch die Möglichkeit, bei uns in die Kita vorzulesen und bei uns kostenfrei Bücher auszuleihen.

Ebenso tragen

- ehrenamtliche Vorlesepaten
- unsere aktive Teilnahme am jährlichen „Lesefest“ des Netzwerks Leseförderung des Rheingau-Taunus e.V.
- Besuch von Autorenlesungen
- Buchausstellungen in der Kita
- Fortbildungen zur Literatur-Pädagogik
- unsere Kooperation mit der Schiffchen Bücherei in Walluf

dazu bei, die „Welt der Bücher“ den Kindern nahezubringen.



Lokalnachrichten aus Walluf - Wiesbadener Kurier

Donnerstag, 02.11.2017 - Von Laura Jung

Wallufer Kita Paradies will erste Literatur-Kita im Rheingau-Taunus-Kreis werden

Die Wallufer Kita Paradies ist auf dem Weg, erste Literatur-Kita im Rheingau-Taunus-Kreis zu werden. Für das Zertifikat müssen Fortbildungen für Kita-Mitarbeiterinnen und Eltern angeboten, eine Bücherausleihe für Kinder geschaffen und Kooperationen mit Gemeinde und anderen Kitas eingegangen werden.

In ihrem Buch beschreibt Barbara van den Speulhof eine Frau, die nicht aufhören will, sich Warum-Fragen zu stellen.



WALLUF - Die Autorin ist umringt von Kindern im Alter von drei bis fünf Jahren. Konzentriert hören die Kleinen, was Barbara van den Speulhof erzählt. An der Wand sind bunte Bilder zur Geschichte zu sehen, die die Frankfurterin gleich vorlesen wird: „Warum? fragt Frau Blum“ heißt ihr Buch. Es geht darin um eine Frau, die nie aufgehört hat, sich Warum-Fragen zu stellen. Die Kinder verstehen das gut, sind sie doch selbst in der Phase, sich mit unzähligen Fragen ihre Umwelt zu erobern.

Die Zertifizierung läuft gerade

Die Lesung ist ein Geschenk der Kinderbuchautorin an die Kita Paradies in Walluf. „Über Bücher kommen wir mit den Kindern ins Gespräch und setzen uns mit der Welt auseinander“, sagt Kita-Leiterin Marianne Palmer. Die Kita Paradies ist schon seit zwölf Jahren beim Rheingauer Lesefest dabei. „So sind wir darauf gekommen, dass wir Literatur-Kita werden wollen.“ Ein ehrgeiziges Vorhaben: Die Zertifizierung läuft gerade und am Ende steht eine Prüfung. Dann müssen die Wallufer vorweisen, dass sie Fortbildungen für Mitarbeiter und Eltern anbieten, eine Bücherausleihe für die Kleinen und Kooperationen mit der Gemeinde und anderen Kitas ausbauen.

„Die Kinder kommen aus vollkommen unterschiedlichen Elternhäusern und wir wollen ihre kognitiven Fähigkeiten fördern“, sagt Wallufs Bürgermeister Manfred Kohl (SPD). Was Kooperationen angeht, stehe man zwar noch am Anfang, aber die Leseförderung soll im gesamten Rheingau-Taunus-Kreis ausgebaut werden, wenn es nach ihm geht.

„Mein Traum ist es, dass der Leiter der Grundschule eines Tages sagt: Man merkt, dass die Kinder schon früh gefördert wurden“, beschreibt Sabine Stemmler, Literaturpädagogin und



Kulturbeauftragte des Rheingau-Taunus-Kreises ihren Antrieb. Sie hat das Netzwerk Leseförderung maßgeblich aufgebaut.

Vorlesen fördert die Konzentration der Kinder

„Sprache ist der Schlüssel zur Welt“, betont Kita-Leiterin Palmer, die feststellt, dass es die Konzentration der Kinder fördert, wenn Eltern oder Erzieher ihnen regelmäßig vorlesen.

Bücher seien zudem eine gute Hilfe, die Welt zu verstehen. „Ich finde es so wichtig für die Kleinen, dass man ihnen etwas vorliest.“ Die Ergebnisse der Stiftung Lesen hätten dies jüngst bestätigt. Ein Teil der Eltern beginne zu spät, dem Nachwuchs Bilderbücher und erste Lesegeschichten zu präsentieren. „Wir wollen die Kinder früh fördern und das Interesse der Eltern wecken“, beschreibt der Bürgermeister der 5600-Einwohner-Gemeinde das Ziel des Netzwerks Leseförderung. Die Kita, die Gemeindebücherei, die Verwaltung – alle wollen dabei an einem Strang ziehen. In den ersten Lebensjahren würden schließlich entscheidende Weichen für die Fähigkeiten im späteren Leben gestellt. „Darauf baut alles andere auf“, betont Kohl.

Den Kindern gefällt es jedenfalls. Sie hören aufmerksam zu – bis das Mittagessen ruft.



Welttag des Buches: Vorleseaktion in Kita Paradies

23.04.2018

Traditionsgeschenk zum Georgstag: Buch und Rosen

„Freude am Lesen verbreiten“

Walluf. Mit einer Vorleseaktion war die Landtagsabgeordnete Petra Müller-Klepper am Welttag des Buches, der jedes Jahr am 23. April begangen wird, in der Kindertagesstätte Paradies in Walluf zu Gast. Sie knüpfte hiermit ebenso wie mit ihrem Gastgeschenk – einem Buch und Rosen – an die Tradition an, die diesem „Festtag für das Lesen“ zugrunde liegt. Er geht auf einen Brauch in Katalonien zurück, wo am Namenstag des Schutzheiligen St. Georg Bücher und Rosen verschenkt werden.

Die 'Schlaufüchse' mit Vorleserin Petra Müller-Klepper und Erzieher Jakob Brabetz

„Neben dem bundesweiten Vorlesetag bietet der Welttag des Buches eine Aktions-Plattform, um auf die Bedeutung des Lesens aufmerksam zu machen. Bücher sind das Tor zur Welt. Sie eröffnen Bildungs- und Lebensperspektiven. Deshalb müssen Kinder so früh wie möglich an sie herangeführt werden“, erklärte die CDU-Politikerin.

Die Abgeordnete ist seit vielen Jahren in den Kitas ihres Wahlkreises unterwegs, um „Geschichten zu teilen und so die Freude am Lesen zu verbreiten.“ Das Vorlesen mache den Kindern nicht nur Spaß, sondern fördere zugleich ihre Neugier und Entwicklung. „Den Büchern kommt in unserer digitalisierten Welt zunehmend eine weitere Bedeutung zu: sie bieten einen Ort, wo man in unserer schnelllebigen Gesellschaft abtauchen, zur Ruhe kommen und zu sich selbst finden kann.“

Vorreiter: Auf dem Weg zur Literatur-Kita

Mit der Vorlesestunde bei den „Schlaufüchsen“, den Vorschulkindern der Kita Paradies, löste Petra Müller-Klepper ein Versprechen ein, das sie bei der Einweihung der Einrichtung im September vergangenen Jahres Leiterin Marianne Palmer gegeben hatte. „Die Kita setzt in ihrer Bildungsarbeit einen Schwerpunkt auf die Leseförderung und nimmt hierbei hessenweit eine Vorreiterrolle ein: Sie hat sich auf den Weg gemacht, die erste Lese- und Literatur-Kita im Rheingau-Taunus und die zweite in ganz Hessen zu werden. Das verdient Unterstützung.“

Die Abgeordnete dankte dem Kita-Team für das Engagement und den Verantwortlichen in der Gemeinde mit Bürgermeister Manfred Kohl an der Spitze für die Weichenstellung. Lob zollte sie Sabine Stemmler, der Literatur-Kita-Initiatorin und Begleiterin des Zertifizierungsprozesses. Die Begründerin des Netzwerks Leseförderung Rheingau-Taunus habe im Verbund mit der Gemeindebücherei ein zukunftsweisendes Konzept erarbeitet, mit dem sich Walluf zu einem attraktiven Ort der Lesekultur entwickle.



Samstag, 07.09.2019

Wie eine Kita Lust aufs Lesen macht

Wallufer Kindertagesstätte Paradies ist erste Literatur-Kita im Rheingau-Taunus – und hat noch viel vor.



Unterschrift des Kooperationsvertrages mit der Schiffchen Bücherei Walluf und Übergabe des Zertifikats



Rheingau Echo Verlag GmbH
Die besten Seiten unserer Region

E-PAPER ABO WERBEN & PREISE

Abstimmen und gewinnen!
[Link zu den Videos der Rheingauer Büttreden](#)

[NACHRICHTEN](#) [FIRMEN A-Z](#) [INSERATE](#) [TERMINBÖRSE](#) [GALERIEN](#) [SERVICE](#) [VERLAG](#) [KONTAKT](#)

HOME > UNSERE REGION > WALLUF > „LESEN IST SCHLÜSSELQUALIFIKATION FÜR GESELLSCHAFTLICHE TEILHABE“

WALLUF 📅 12.09.2019

„Lesen ist Schlüsselqualifikation für gesellschaftliche Teilhabe“

Zertifizierung der Kita „Paradies“ zur Literaturkita / Kooperationsvertrag Kita und Gemeindebücherei

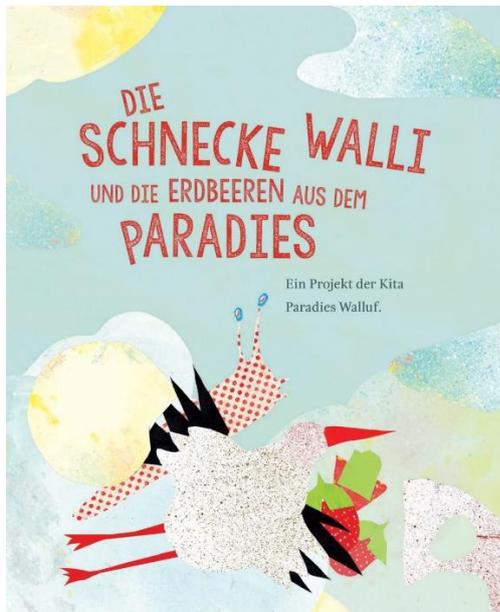


Walluf. (mh) – Im Mittelpunkt der Feierstunde im Außenbereich der gemeindeeigenen Kita „Paradies“ standen die Zertifizierung der Kindertagesstätte zur Literaturkita und die Unterzeichnung des Kooperationsvertrags zwischen der Kita und der Gemeindebücherei.

„Heute haben wir wirklich etwas zu feiern, denn endlich ist es soweit“, wies Bürgermeister Manfred Kohl in seiner Ansprache sichtlich erfreut darauf hin, „dass fast auf den Tag genau zwei Jahre nach der Einweihung des Neubaus der Kita „Paradies“



Workshops mit unseren Vorschulkindern:



2019 Ein Projekt der KiTa Paradies und Jana Walczyk



2020 Ein Projekt der Vorschulkinder der KiTa Paradies mit Olja Piemonte und Yildiz Cansev